



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES UMWELT- UND LANDWIRTSCHAFTSAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 18.07.2017
Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 15:15 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anton Speer

Ausschussmitglieder

Josef Bierling
Georg Buchwieser
Enrico Corongiu
Josef Glatz
Andreas Grasegger
Harald Helfrich
Josef Köpf
Rudolf Kühn
Alois Maderspacher
Johann Scherrer
Josef Schmid
Josef Zunterer

bis 15.15 Uhr

1. Stellvertreter

Anton Fischer

Schriftführerin

Mitarbeiterin

Verwaltung

Mitarbeiter

Weitere Anwesende

Mitarbeiter von der Zugspitz Region GmbH
Mitarbeiterin von der Zugspitz Region GmbH
Mitarbeiterin vom Garmisch-Partenkirchner Tagblatt

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Hannes Biehler
Stephan Märkl
Christine Singer

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. **Bekanntgaben**
2. **Sachstandsbericht des Beirats für Energie der Zugspitz Region** **42/004/2017**
Kenntnisnahme
3. **Abschlussbericht - Stadtradeln 2017** **42/005/2017**
Kenntnisnahme
4. **Aktuelle Klimaschutzthemen aus dem Landkreis** **42/006/2017**
Kenntnisnahme
5. **Erweiterung und Fassadengestaltung des Altbaus des Beruflichen Schulzentrums Garmisch-Partenkirchen - Klimaschutzmaßnahmen** **4/005/2017**
Kenntnisnahme
6. **Sonstiges**

Landrat Anton Speer begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und eröffnet um 14:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses. Der Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss ist gemäß Art. 41 LKrO i. V. m. § 21 der Geschäftsordnung des Kreistags (GeschO KT) beschlussfähig.

Zur Tagesordnung liegen keine Änderungen vor.

Herr Kreisrat Georg Buchwieser bittet jedoch um Erklärung, warum der von ihm eingereichte Antrag vom 28.06.2017 in der heutigen Sitzung nicht behandelt wird.

Die Geschäftsstelle des Kreistages erläutert, dass der umfangreiche Antrag -wie bereits schriftlich am 12.07.2017 mitgeteilt- nur dann in die nächste Sitzung mit aufgenommen werden kann, wenn er ausreichend vorbereitet ist. Der Antrag werde derzeit im Hause geprüft und nach Abschluss der Bearbeitung nach der Sommerpause den Kreisgremien zur Beratung vorgelegt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bekanntgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

TOP 2 Sachstandsbericht des Beirats für Energie der Zugspitz Region

42/004/2017

Der Klimaschutzmanager und der Wirtschaftsförderer informieren die Mitglieder darüber, dass der Beirat für Energie und Klimaschutz der Zugspitz Region GmbH seit 28.11.2016 mit Herrn Bürgermeister Hubert Mangold der Gemeinde Schwaigen-Grafenaschau einen neuen Beiratsvorsitzenden hat. Die fachliche und organisatorische Unterstützung übernimmt der Klimaschutzmanager.

15.000 € stehen dem Beirat 2017 für Projekte zur Verfügung. Hiermit sollen Projekte initiiert werden, an denen alle Landkreiskommunen die Möglichkeit haben teilzunehmen.

Für 2017 wurden vom Beirat drei Projekte einstimmig ausgewählt und werden derzeit umgesetzt:

- Zugspitz e-Auto Car-Sharing-Modell
- Klimafrühling 2018
- Energie-Karawane im Oberland

Zur Kenntnis genommen.

Der Klimaschutzmanager und die Projektmanagerin der Zugspitz Region GmbH berichten über die Fahrradaktion „Stadtradeln“ im gesamten Landkreis Garmisch-Partenkirchen, die vom 17. Juni bis 15. Juli 2017 stattgefunden hat. Rund 450 Radlerinnen und Radler haben sich daran beteiligt, darunter auch zahlreiche Kreisräte wie z. B. Frau Bürgermeisterin Dr. Sigrid Meierhofer, Frau Christl Freier, Herr Dr. Korbinian Freier, Herr Robert Allmann und Herr Bürgermeister Rolf Beuting, der als „Radlstar“ sogar drei Wochen komplett auf sein Auto verzichtet hat. Die Gemeinde Grafenau schau konnte mit rund 45 Teilnehmern das größte Landkreisteam aufstellen.

Zur Kenntnis genommen.

Der Klimaschutzmanager berichtet über aktuell weitere Themen mit Bezug zum Klimaschutz.

- Teilweise **Fuhrparkumstellung** des Landratsamtes auf E-Mobilität.
- Sukzessive **Umstellung und Ergänzung** des Angebots der Schulmensen/ Pausenverkäufe (bei Einrichtungen unter Trägerschaft des Landkreises) nach den Gesichtspunkten: **Gesunde Ernährung, regionale und saisonale Lebensmittel und verpackungsarme Bereitstellung.**
- Einführung und Übertragung eines **einheitlichen Müllkonzepts** auf möglichst alle Schulen unter Trägerschaft des Landkreises.
- In Zusammenarbeit mit dem **Kreisbildungswerk Garmisch-Partenkirchen** und den **VHS-Stützpunkten Murnau** und **Garmisch-Partenkirchen** werden ab Herbst 2017 gemeinsame Veranstaltungen und Workshops mit den Themenschwerpunkten Energieeinsparung im Haushalt und aktuelle Techniks Schulungen (PV – Stromspeicher – Mobilität) angeboten.
- Sponsoring von drei (der insgesamt sechs) Unterrichtseinheiten **“Mit Bioenergie durch den Vormittag“** an Grundschulen des Landkreises.

Zur Kenntnis genommen.

TOP 5	Erweiterung und Fassadengestaltung des Altbaus des Beruflichen Schulzentrums Garmisch-Partenkirchen - Klimaschutzmaßnahmen
--------------	---

4/005/2017

Der Kreisbaumeister erläutert Maßnahmen zum Klimaschutz am Gebäude. Ziel ist die Einsparung von Strom, Wärmeenergie und Wasser.

Der Altbau aus dem Jahr 1972 wird auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Viele Einzelmaßnahmen sollen zu einer spürbaren Verbesserung des Klimaschutzes am Gebäude beitragen. Wegen der schwierigen technischen Ansprüche wird auch auf die Hilfe von Fachbüros zurückgegriffen. Das berufliche Schulzentrum wird nach der Generalsanierung CO₂-neutral mit Energie versorgt, im Bereich Strom zu einem Großteil aus Eigenversorgung.

Maßnahmen zur Vermeidung von Abfall sind bei dem derzeitigen Stand der Planungen noch nicht vertieft diskutiert. Es gibt jedoch Beispiele an kreiseigenen Schulen, die bereits erfolgreich Maßnahmen zur Abfallvermeidung ergriffen (z. B. Staffelsee-Gymnasium) oder standardisierte Abfallkonzepte eingeführt haben (z.B. Realschule Murnau).

Zu erwähnen ist auch die Verbesserung der Barrierefreiheit im Gebäude. Im Altbau wird durch Einbau eines Aufzugs jede Ebene der versetzten Geschosse barrierefrei erreichbar. Das erleichtert vor allem die Anlieferung der Lehrküche. Soweit der Umbauaufwand es zulässt, werden Fachklassenräume auch rollstuhlgerecht umgebaut.

TOP 6	Sonstiges
--------------	------------------

Kreisrat Georg Buchwieser regt an, auf Bundestagskandidaten einzuwirken, dass sie sich dafür einsetzen, dass die Bahn keine weiteren Grundstücke entlang der Bahnstrecke nach München mehr verkauft, um so nicht den zweigleisigen Ausbau des Schienennetzes München-GAP (30-Minutentakt) von vornherein zu verhindern.

Landrat Anton Speer bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die öffentliche Sitzung um **15:15 Uhr**.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Garmisch-Partenkirchen, 04.08.2017

Anton Speer
Landrat

Mitarbeiterin
Schriftführer/in